



PÄDAGOGISCHE SCHWERPUNKTE IM KITA-ALLTAG



Zielgruppe: Fach- und Leitungskräfte aus Kindertagesstätten

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt pädagogische Fachkräfte in ihrem Kita-Alltag und bei der Information zu ausgesuchten pädagogischen Themenfeldern seit 2008 durch das Angebot der Konsultationskindertagesstätten. Diese geben Einblick in die prozesshafte Umsetzung eines konkreten pädagogischen Schwerpunktes unter alltäglichen Rahmenbedingungen. Dafür erhalten in diesem Projektdurchgang 15 Konsultationskitas für drei Jahre bis zu 15.000,- € pro Jahr. Die ausgewählten Einrichtungen haben dafür im Vorfeld ein Bewerbungsverfahren durchlaufen. Die pädagogischen Schwerpunkte der Einrichtungen sind:

- Sozialraum in die Kita - Kita im Sozialraum
- Mit Kindern im Gespräch - sprachliche Bildung im Alltag gestalten
- Mit Lust und Laune essen - Essenssituationen in Einrichtungen bewusst gestalten
- Durch Bewegung die Welt begreifen
- Inklusion von Kindern mit Behinderung
- Digitale Medien in der Kita
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Kita als Ausbildungsbetrieb
- Personalmanagement in der Kita
- Ganzheitliche gesunde Entwicklung durch gemeinsame Umsetzung von Bewegung - Natur
- Qualitätsmanagement
- Übergänge gestalten - von der Kita zur Grundschule

In einer Reihe von zweistündigen Online-Workshops haben Sie Gelegenheit, die Arbeit der jeweiligen Einrichtung kennenzulernen und Inspiration für Ihre eigene tägliche Arbeit einzuholen. Darüber hinaus bietet sich Ihnen die Möglichkeit zum fachlichen Austausch über den jeweiligen Schwerpunkt. Die genauen Termine, Themen und Inhalte finden Sie auf den Folgeseiten. Infos zur Anmeldung finden Sie am Ende unter „Organisatorisches“.

ÜBERSICHT

Vom Führen zum Selbstführen Werte, Prinzipien und Haltung im Personalmanagement 17. September 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	4
„Und was macht ihr, wenn’s regnet?“ 19. September 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	4
Mit Lust und Laune Essen 24. September 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	5
Kita als Ausbildungsbetrieb 08. Oktober 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	6
Qualitätsmanagement in der Kita 29. Oktober 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	6
Inklusion von Kindern mit Behinderung 31. Oktober 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	7
Vom Wackelzahnkind zum Schulkind 05. November 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	8
Durch Bewegung die Welt begreifen 13. November 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	8
Mit Kindern im Gespräch – Alltagsintegrierte sprachliche Bildung 19. November 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	9
Sozialraum in der Kita – Kita im Sozialraum 21. November 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	10
Personalmanagement in der Kita 26. November 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	10
Digitale Medien in der Kita 02. Dezember 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	11
Inklusion von Kindern mit Behinderung 03. Dezember 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	12
Mit Lust und Laune essen 04. Dezember 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR	13
Eine Kita ist keine Insel 10. Dezember 2024 – 14:00 BIS 16:00 Uhr	13
Organisatorisches	15

VOM FÜHREN ZUM SELBSTFÜHREN

Werte, Prinzipien und Haltung im Personalmanagement

17. September 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Stellen Sie sich vor, Sie könnten Ihre Führungskompetenzen sowie Ihr Team stärken und gleichzeitig von innovativen Konzepten profitieren, die Ihren Arbeitsalltag bereichern. Unser Workshop „Vom Führen zum Selbstführen“ bietet Ihnen genau diese Möglichkeit.

In nur zwei Stunden erfahren Sie:

1. Grundsätze der Selbstführung: Lernen Sie unsere Prinzipien kennen und wie sie Ihre tägliche Arbeit beeinflussen.
2. Effiziente Einarbeitung: Entdecken Sie, wie wir neue Mitarbeitende schnell integrieren und ihre Selbstwirksamkeit fördern.
3. Starke Teamdynamik: Erfahren Sie, wie klare Teamprinzipien und agile Werte eine unterstützende Gemeinschaft schaffen.
4. Ganzheitliche Führung: Lassen Sie sich inspirieren, wie Sie Ihre Mitarbeitenden motivieren und in ihrer Entwicklung begleiten können.

Seien Sie dabei und verwandeln Sie Ihre pädagogische Praxis durch bewährte Methoden und innovative Ansätze. Melden Sie sich jetzt an und setzen Sie neue professionelle Maßstäbe in Ihrer Kita!

Referentinnen: Silke Noltensmeyer und Nadine Zimmer, Leitungsteam des Montessori-Kinderhaus „Sprösslinge“, Mainz

„UND WAS MACHT IHR, WENN‘S REGNET?“

19. SEPTEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Der Waldkindergarten Waldpänz e.V. hat als Konsultationskita das Thema „Mit Kindern Natur erleben – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und möchte dazu beitragen, dass mehr Kinder mehr Zeit in der Natur verbringen. Dazu geben wir Tipps und unterstützen Einrichtungen und Teams darin, auch selbst mehr Zeit mit den Kindern in der Natur zu verbringen. Wir möchten evtl. bestehende Barrieren (sei es in Köpfen oder aber auch reale, wie bspw. die Entfernung zum Wald o.ä.) beleuchten und gemeinsam Lösungsstrategien finden, diese „vermeintlichen“ Barrieren abzubauen bzw. zu überwinden. In der Online-Veranstaltung möchten wir gerne unser Konzept und unseren Alltag im Wald vorstellen und uns an den drei meistgenannten Fragen zum Thema Aufenthalt im Wald entlanghangeln:

- Was macht ihr bei Regen?

- Wie funktioniert das mit/ohne Toilette?

- Wird mein Kind auch genügend auf die Schule vorbereitet im Wald?

Wir sind überzeugt, unsere Begeisterung für Natur und Bewegung auch in einem Online-Format erlebbar machen zu können.

Es freuen sich auf euch Stefan Stifano Espósito und die Waldpänz!

Referent: Stefan Stifano Espósito, Wadlkindergarten Walpänz e.V., Trier

MIT LUST UND LAUNE ESSEN

ESSENSITUATIONEN IN GROSSEN EINRICHTUNGEN BEWUSST GESTALTEN

24. SEPTEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Gemeinsames Essen bietet u.a. Möglichkeiten für Beziehungserfahrungen, sprachliche Bildung und die Entwicklung von Autonomie. Erfahrungen, die Kinder bei den Mahlzeiten in der Kindertagesstätte machen, wirken in der Regel lebenslang nach und prägen ihr Essverhalten. Das Angebot der Mahlzeiten und die Gestaltung der Essenssituation sind von hoher Bedeutung für die Entwicklung eines gesundheitsförderlichen Essverhaltens der Kinder. In Gemeinschaft mit vertrauten Personen können sich die Kinder entspannt auf eine Mahlzeit einlassen, sie genießen und mit anderen in Kontakt treten. Somit sieht das Team der Kita Regenbogen die Gestaltung von Mahlzeiten im Kindergarten als eine Entwicklungsaufgabe. Die Begleitung des Kindes durch die Fachkräfte ist eine unerlässliche Bildungszeit. Durch ein vielseitiges Frühstücksbuffet am Morgen, einem ausgewogenen frisch gekochten Mittagessen in Buffetform und einem Nachmittagssnack werden alle Kinder über den ganzen Tag mit gutem und gesundem Essen verwöhnt. Um den Kindern zu ermöglichen, ihrem eigenen Biorhythmus zu folgen, bieten wir in diesem Kontext auch ein offenes Schlafen an.

Möchten Sie sich ein Bild von einer gelungenen Verpflegung machen? Haben Sie Fragen, wie Sie das neue Kita-Gesetz umsetzen können? – Dann sind Sie herzlich zu unserer Fortbildung eingeladen!

Referentinnen: Sabrina Kutscher und Nadja Neujahr, ev. Kindergarten Regenbogen, Kastellaun

KITA ALS AUSBILDUNGSBETRIEB

PRAKTISCHE AUSBILDUNG ALS CHANCE FÜR ALLE BETEILIGTEN

08. OKTOBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Wir, die Kita LahnEggs, geben bis zu sieben Auszubildenden zum Erzieher/zur Erzieherin bzw. dual Studierenden sowie drei Auszubildenden zum Sozialassistenten/zur Sozialassistentin die Möglichkeit, den wichtigen praktischen Teil ihrer Ausbildung bei uns zu erleben. Und auch diverse andere Praktika sind bei uns in der Einrichtung möglich.

Unser Anspruch ist, diese gut zu begleiten und dabei sowohl für die Kinder als auch für das Team neue Möglichkeiten zu eröffnen.

- Wie schaffen wir das in der Praxis?
- Was sollte man bedenken?
- Wie „findet“ man Praktikantinnen bzw. Praktikanten und Auszubildende?
- „Kitainterner Unterricht“? Was ist das?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Teilnahme.

Referent/in: Björn Schrewe-Mangold und Jennifer Fuchs, Kita LahnEggs



QUALITÄTSMANAGEMENT IN DER KITA

29. OKTOBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Die Kita St. Peter beschäftigt sich seit 2014 intensiv mit dieser Thematik. Innerhalb von vier Jahren wurde ein im Alltag gelebtes Qualitätsmanagementsystem etabliert und 2018 zum ersten Mal zertifiziert.

Q I T A
FÜR KINDER

Qualitätsmanagement
in den Kindertageseinrichtungen
im Bistum Limburg

Das QM System Q-iTa für Kinder ist ein wertorientiertes QM-System mit der Zielsetzung: **Hohe Qualität der Dienstleistung und „Qualität durch Religion“**.

Es erfüllt die Anforderungen des KTK-Gütesiegels, entwickelt vom Verband Katholischer Kindertageseinrichtungen e.V. (KTK), sowie der DIN ISO 9001:2015



Qualitätsmanagement (QM) ist ein komplexes Thema. Es ist keinesfalls rein theoretisch, sondern wird durch die praktische Umsetzung geprägt und bildet die Basis unserer täglichen Arbeit.

Wir stellen Kinder und ihre Familien als „Kunden“ ins Zentrum des QM-Systems, um ihre Zufriedenheit mit unserer pädagogischen Arbeit zu erhöhen und den Zielen der Bildungs- und Erziehungsempfehlungen des Landes RLP und unserem pastoralen Auftrag gerecht zu werden.



Referentinnen:

Katharina Klein, Kita-Koordinatorin / Trägervertreterin der Pfarrei St. Peter, Montabaur
Uschi Diefenbach, Kita-Leitung und Qualitätsbeauftragte der Kita St. Peter, Montabaur

INKLUSION VON KINDERN MIT BEHINDERUNG

ES IST NORMAL, VERSCHIEDEN ZU SEIN!

31. OKTOBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Herzlich Willkommen in unserer Integrativen Kita!

„ES IST NORMAL, VERSCHIEDEN ZU SEIN!“

Dieser Leitsatz begleitet uns im alltäglichen Umgang und gemeinsamen Erleben von Kindern und Mitarbeitenden in unserer Integrativen Kita.

- Wie setzen wir das um?
- Wer arbeitet hier?
- Was macht uns aus?



Na, neugierig geworden? Wir freuen uns auf euch!

Referent/innen: Karina Aulenbacher, Steffi Contes, Aaron Matulic; Integrative Kita der Lebenshilfe Kusel Kreisvereinigung e.V.

VOM WACKELZAHNKIND ZUM SCHULKIND

CHANCEN DES ÜBERGANGS FÜR KINDERGARTEN UND GRUNDSCHULE

05. NOVEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Der Kindergarten Rasselbande in Hambuch hat einen eigenen Klassenraum in der Grundschule und nutzt diesen täglich mit den Vorschulkindern. Warum wir diese zeitintensive Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Schule auf uns nehmen und wie sowohl der Kindergarten als auch die Schule durch eine intensive Kooperation profitieren können, möchten wir gerne anhand unseres Praxisbeispiels aufzeigen.

Habt teil an unserem Alltag, erfahrt im Austausch, wie andere den Übergang gestalten, und nehmt euch ganz praxisnahe Ideen mit, die sofort in eurem Alltag umsetzbar sind. Wir erfinden das Rad nicht neu – wir schaffen uns nur den Freiraum, die Kinder ganz bewusst in ihren neuen Lebensabschnitt zu begleiten.

- Haben wir euer Interesse geweckt, eure Vorschularbeit zu überdenken?
- Habt ihr Lust, über den eigenen Tellerrand zu schauen, und zu erfahren, wie andere den Übergang gestalten?
- Möchtet ihr praxisnahe Ideen, die ihr in eurer Arbeit direkt umsetzen könnt?

Dann freuen wir uns, euch in unserem Onlineseminar begrüßen zu dürfen.

Referentinnen:

Anja Stenshorn, Kindergartenleiterin, Erzieherin, Psychologische Beraterin, Kinder-, Jugend- und Familienberaterin

Susi Oberhaus, stellv. Kindergartenleiterin, Erzieherin, zertifizierte Sprachförderkraft

DURCH BEWEGUNG DIE WELT BEGREIFEN

13. NOVEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Die Kindertagesstätte Niederbreitbach (Bewegungskita RLP) möchte dazu beitragen, ein Verständnis dafür zu vermitteln, dass Bewegung im Alltag überall möglich ist und mit welchen kleinen „Handgriffen“ Bewegungsanreize geschaffen werden können. Das Konsultationsthema „Durch Begreifen die Welt entdecken“ verstehen wir aus zwei verschiedenen Perspektiven: Zum einen nehmen die Kinder ihre Umwelt bereits seit ihrer Geburt mit ihrem Körper wahr. Die Finger werden bevorzugt zum Greifen genutzt. Des

Weiteren sehen wir beim Begreifen auch die Kognition, die durch die Bewegung ange-
regt wird.

Uns ist es wichtig Räume zu schaffen, die zum Ausprobieren und Experimentieren
einladen. Kleine Anreize reichen teilweise völlig aus, um Neugierde zu wecken.
Wir möchten vermitteln, dass Räume zu schaffen kein großer Kostenpunkt und Auf-
wand ist und dass mit wenigen eigenen Impulsen Großes geschaffen werden kann.
Hierbei nutzen wir die natürliche Neugierde der Kinder. Bewegung ist die Basis für
weiteres Lernen und kommt in vielen kombinierbaren Bereichen vor. Neben Musik und
Sprache gehören auch Theater, Rollenspiel u.v.m. dazu.

„Bewegung ist mehr als nur eine bloße Aktivierung des Körpers. Denn in der Bewe-
gung sammeln Kinder Erfahrungen und Erkenntnisse, die für ihre Bildungs- und Ent-
wicklungsprozesse von grundlegender Bedeutung sind“*

Referentinnen:

Daniela Polifka, Kindertagesstättenleitung, Kindheits- und Sozialpädagogin

Kathrin Specht, staatl. anerk. Erzieherin, Kita Regenbogenland, Niederbreitbach

* (<https://www.bpb.de/themen/bildung/dossier-bildung/545753/wie-bewegung-die-entwicklung-das-lernen-und-die-bildung-von-kindern-beeinflusst/>, 28.06.2024, 08.52 Uhr MEZ) .

MIT KINDERN IM GESPRÄCH – ALLTAGSINTE- GRIERTE SPRACHLICHE BILDUNG

19. NOVEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Wir, das Team der Kita „Kleine Honiglecker“ in Spangdahlem, möchten bei unserer
Vorstellung gerne demonstrieren, wie bei uns Sprachanlässe genutzt, gestaltet und
begleitet werden. Wie können Sprachanlässe Projektideen wachsen lassen, die tage-,
wochen- und auch monatelang aktiv begleitet werden? Wie können Bildungsbereiche
dabei verknüpft werden? Uns ist ein ganzheitlicher Blick auf das Kind und die Familien
wichtig. In vier unterschiedlichen Hospitationsbereichen (Pflege und Ernährung, Natur,
Kultur und Bildungs- und Lerngeschichten) werden Sie bei uns die sprachliche Beglei-
tung und Gestaltung erleben können. Die unterschiedlichen Möglichkeiten der Ver-
schriftlichung für das Kind werden dabei kurz vorgestellt.

Referentinnen: Tanja Feltes, Isabel Rodens, Kita Kleine Honiglecker, Spangdahlem

SOZIALRAUM IN DER KITA – KITA IM SOZIALRAUM

21. NOVEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Die Kita Adolph Kolping ist ein Kooperationspartner in einem gut ausgebauten starken Netzwerk in der Stadt Hermeskeil.

Gemeinsam setzen wir uns für die Interessen der Kinder ein und bieten ein breitgefächertes Repertoire an bedürfnisorientierten Angeboten. Verschiedene Therapieangebote, tiergestützte Pädagogik, Kunst, Musik sind einige der vielfältigen Auswahlmöglichkeiten.

Für die interkulturellen Familien finden regelmäßig niedrigschwellige Begegnungs- und Unterstützungsangebote im Haus statt. Sie ermöglichen Vernetzung und bieten Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung.

Herzliche Einladung zum online-meeting! Wir freuen uns über Ihr Interesse und einen regen Austausch.

Referentinnen: Katja Ludes und Sonja Laible, Kath. Kindertagesstätte Adolf-Kolping, Hermeskeil

PERSONALMANAGEMENT IN DER KITA

KLEINE KITAS – GROßE STÄRKEN

26. NOVEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Die Verbandsgemeinde Nordpfälzer Land bietet durch das Kitabündnis der Nordpfälzer Glückskinder ein innovatives Personalkonzept zur Stärkung von Kitas im ländlichen Raum an. Besonders kleinere Kitas mit wenig Personalressourcen kommen an Kippunkte des pädagogischen Optimismus und sind völlig am Limit, wenn neben den organisatorischen Verwaltungsaufgaben durch Krankheit oder Urlaubstage noch zusätzlich ein Personalmangel zu verwalten ist – ein Dominoeffekt beim Personal ist dann vorprogrammiert. Häufig sind Stellen dann auch über längere Zeit vakant und müssen vom Restpersonal aufgefangen werden. Auf individuelle Wünsche zur Arbeitszeitgestaltung kann dann nicht eingegangen werden. Die Unzufriedenheit steigt und es gibt häufige Personalwechsel.



Nicht so in der Verbandsgemeinde Nordpfälzer Land, wo das Kita-Bündnis eine Führungsspitze aus BWL und Pädagogik aufgebaut hat als große Verantwortungsgemeinschaft zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und Familien.

Die jeweiligen Standortleitungen und pädagogischen Fachkräfte werden ressourcen- und kompetenzorientiert gefördert, unterstützt und wertgeschätzt. Auszubildende werden durch ein eigenes Ausbildungskonzept begleitet und identifizieren sich früh mit dem Teamgedanken unseres Bündnisses. Die Koordination aller Prozesse und Feedbackschleifen übernimmt die pädagogische Gesamtleitung mittels atmosphärischer Führung. Blicke über den Tellerrand und kollegiale Beratungen sowie Weiterbildungsmöglichkeiten in zahlreichen internen und externen Netzwerken bereichern alle Mitarbeitenden.

Und Fachkräftemangel? Den gibt es bei uns nicht.

Referent/in: Claudia Manz-Knoll, Marco Spindler, Kitabündnis Nordpfälzer Glückskinder

DIGITALE MEDIEN IN DER KITA

02. DEZEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

„Ich bin wer. Ich kann was.“ Diese Leitlinie bestimmt unseren pädagogischen Alltag bei littlebigFuture. Wir bestärken unsere Kinder darin, die Herausforderungen ihrer Lebenswelt mutig anzugehen. Zu unser aller Lebenswelt gehören die Digitalisierung und deren Auswirkungen im Alltag heute dazu. Wir finden: das ist gut so.

Wir schätzen die Chancen und nehmen alle Beteiligten in der Kita mit auf neue Wege. Im Fokus steht dabei:

- kreativ mit digitalen Hilfsmitteln umzugehen,
- durch Technik nachhaltige Bildungsmomente zu eröffnen,
- für Entlastung in unserem Arbeitsalltag zu sorgen, z.B. durch die Kita-App für Kommunikation und Dokumentation,
- aber auch: die Möglichkeiten sensibel und kritisch zu beleuchten – Stichwort: Kinderrechte im digitalen Raum.

Natürlich begegnen auch uns gelegentlich Bedenken aus der Elternschaft oder dem Team. Welche Fragen aufkommen und wie wir damit umgehen – das teilen wir gerne

mit euch. Wir geben euch Ideen und Impulse für den pädagogischen Alltag und lassen euch an unserem Lern- und Entwicklungsprozess teilhaben.

Nutzt die Chance – trifft uns digital! Wir freuen uns darauf, euch kennenzulernen!

Referentinnen:

Saskia Hickmann, Kita-Leitung der EPGLinos in Boppard-Buchholz

Simone Brucato, Fachberatung der littlebigFuture gGmbH

„DIE GRENZEN MEINER SPRACHE BEDEUTEN DIE GRENZEN MEINER WELT“? (LUDWIG WITTGENSTEIN)

INKLUSION VON KINDERN MIT BEHINDERUNG

03. DEZEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Die Kita Rheinlinge ist eine integrative Kita mit zwei integrativen und vier Regelgruppen kleiner Altersmischung. Der Schwerpunkt unseres Konsultationsthemas ist die Inklusion von Kindern mit Behinderung. Innerhalb unseres Konsultationsthemas beschäftigt sich das Online Seminar mit einem Ausschnitt aus der unterstützten Kommunikation.

Sprachliche Grenzen begegnen uns auf verschiedenen Ebenen und stellen alle Beteiligten vor Herausforderungen. Wir gestalten unseren Alltag mit Sprache, Bildern und Gebärden in einer integrativen Kita mit kleiner Altersmischung und geben einen Einblick in Hilfsmittel, Methoden und Aktionen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Das Team der Kita Rheinlinge

Referentin: Beate Weber-Müller, Integrative Kindertagesstätte Rheinlinge

MIT LUST UND LAUNE ESSEN – ESSENSITUATIONEN IN EINRICHTUNGEN BEWUSST GESTALTEN

04. DEZEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

In unserer Kindertagesstätte betreuen wir 10 Kinder im U2-Bereich und 85 Kinder im Ü2-Bereich nach dem Offenen Konzept. Alle Kinder werden mit einem ausgewogenen und reichhaltigen Frühstück, einem frisch gekochten Mittagessen und einem gesunden Snack am Nachmittag gepflegt.

Suchen Sie Antworten auf diese oder ähnliche Fragen.....

- Wie werden die Kinder beim Essen begleitet?
- Wie lassen sich freie Essenszeiten im Kitaalltag realisieren?
- Cafeteria als Funktionsbereich?
- Wie behalten wir den Überblick?
- Mittagessen und Ruhezeit
- Welche Erfahrungen haben wir gesammelt und welche Stolpersteine mussten wir bewältigen?

....dann besuchen Sie unser Online-Angebot.

Referentinnen: Constanze Koglin, Maja von Döhren, Christine Biegerl, evangelische Kindertagesstätte Mainz-Hechtsheim

EINE KITA IST KEINE INSEL

SOZIALRAUM IN DIE KITA – KITA IN DEN SOZIALRAUM IM CARITAS FAMILIENZENTRUM REGENBOGEN

10. DEZEMBER 2024 – 14:00 BIS 16:00 UHR

Unsere Einrichtung soll zwar in vielen pädagogischen Bereichen wie eine Insel sein, sozialräumlich ist unsere Kindertagesstätte aber ein Haus mit offenen Türen, das auch ohne Schiff oder Flugzeug erreicht werden kann ☺

Sozialraumorientiert zu arbeiten bedeutet die Türen der Kita weit aufzumachen.

Wir möchten Familien Möglichkeiten eröffnen, sich im Sozialraum besser zurecht zu finden, wir sind offen für Anliegen von Eltern und Kindern, wir beschäftigen uns damit

was in der Stadt Osthofen passiert und sind präsent vor Ort. Wir sehen Möglichkeiten und nutzen diese, dafür ist visionäres Denken nötig und erwünscht. Wir halten Ausschau nach Neuem und suchen dafür Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Eine Kita kann ein Kommunikations- und Nachbarschaftszentrum sein und zu dieser Reise sind wir vor vielen Jahren aufgebrochen.

Haben Sie Interesse, wie wir dorthin gekommen sind und was Chancen und Stolpersteine sind und waren? Dann nehmen Sie an unserer Onlinevorstellung statt.

Referentinnen: Sabine Selig und Barbara Reck, Caritas Familienzentrum Regenbogen, Osthofen

ORGANISATORISCHES

Ansprechpartnerin zur Seminarreihe im SPFZ

Susanne Hübel | Telefon: 06131 967-414 | E-Mail: huebel.susanne@lsjv.rlp.de

Ansprechpartnerin zum Projekt Konsultationskitas im BM

Susanne Skoluda | Telefon: 06131 162936 | E-Mail: susanne.skoluda@bm.rlp.de

Sabine Theisen | Telefon: 06131 162907 | E-Mail: sabine.theisen@bm.rlp.de

Teilnahmegebühr

Die Veranstaltungen sind für Sie kostenfrei.

Anmeldeschluss

Jeweils eine Woche vor dem Termin.

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Sie können sich eigenständig zu den Veranstaltungen eintragen. Nutzen sie dazu den Link: <https://terminplaner6.dfn.de/b/4c6def87fd70db4cfe6ed3c0421303cb-733817>

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Es erfolgt eine Anmeldebestätigung nach dem Anmeldeschluss ausschließlich per Mail. Absagen werden telefonisch oder per E-Mail mitgeteilt. Falls Sie von der Anmeldung zurücktreten möchten, bitten wir um schriftliche Benachrichtigung.

Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort ist die Videokonferenzlösung Zoom. Diese ist für Sie komplett kostenlos.

Technische Infos

Die interaktive Online-Teilnahme wird über das Videokonferenzsystem Zoom, das wir bei unserem Datenverarbeitungsnehmer easymeet24 hosten, ermöglicht. Zur optimalen Teilnahme in ausreichender technischer Qualität benötigen Sie neben dieser Software eine Webcam, ein gutes Mikrofon oder Headset und eine stabile Internetverbindung.

Eine Kurzanleitung für Zoom finden Sie hier: http://bit.ly/Zoom_Anleitung

Der Zugangslink zum Seminar wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Sie haben Zoom bereits installiert?

Wenn Sie Zoom bereits installiert haben, klicken Sie auf den von uns später bekanntgegebenen Zugangslink, um der Videokonferenz beizutreten. Alternativ können Sie Zoom auch öffnen und auf „Teilnehmen“ klicken. Geben Sie dann die Meeting ID ein. Denken Sie bitte daran, dem Gespräch per Computer-Audio beizutreten.

Teilnehmen ohne Zoom-Software

Es ist möglich, über den Browser und ohne Software an der Videokonferenz teilzunehmen. Klicken Sie dazu auf den Zugangslink und anschließend auf „treten Sie über Ihren Browser bei“. Treten Sie per Computeraudio bei und aktivieren Sie die Webcam und das Mikrofon. Bitte beachten Sie aber, dass die Nutzung via Chrome eingeschränkter ist, als über die Zoom-Software.

Hinweis

Aktuell verwenden wir ZOOM, über die europäischen Server des Anbieters Easy-Meet24, das mit folgenden Einstellungen dem Datenschutz entspricht:

- Das IKT Referat (Informations- und Kommunikationstechnik) nimmt eine Konferenzkonfiguration vor, die von keinem Dritten verändert werden kann. Das IKT Referat passt die Konfiguration an, wenn die Features sich ändern. Der User ist auf „Lokal“ eingestellt: Ihre Meetings laufen daher auf den Servern von Connect4Video in D-A-CH (Deutschland, Österreich, Schweiz).
- Ein/e Mitarbeiter/in des SPFZ regelt als Host den Einlass ins Meeting. Dort wird für die Dauer des Meetings die Hostfunktion an den/die Fortbildner/in übertragen.
- Für jedes Meeting wird eine eigene MeetingID erstellt und im Zusammenhang mit der Seminarbestätigung übermittelt. Einlass wird nur gewährt, wenn das über-sandte Passwort eingegeben wird.
- Eine Aufzeichnung erfolgt weder von dem Chat noch von dem Video. Abfließende Informationen können neben Meta-Daten daher lediglich schon bekannte Daten wie berufliche E-Mail-Adresse und Kennung des beruflichen PC sein.
- Der Host lädt die Teilnehmenden ein. Bevor der Host den Raum betritt, verbleiben die Teilnehmenden in dem Warteraum. Der Host entscheidet über den Einlass.

- Der Einlass wird durch einen Ton angezeigt. Ein Tausch der Teilnehmenden ist nur nach vorheriger Information per E-Mail an das SPFZ möglich. Wenn kein Einlass erfolgt, dann wird der Teilnehmer per Chat darüber informiert, dass er/sie das SPFZ anrufen soll.
- Die Teilnehmenden können keine relevanten Einstellungen vornehmen.
- Die Teilnehmenden können durch die Konfiguration keine weitere Person einladen.
- Das Meeting wird durch den Host oder automatisch beendet.

Datenschutz

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich in dem für die Vorbereitung und Durchführung der Fortbildungsveranstaltung notwendigen Umfang. Ihre privaten Kontaktdaten sind z.B. für den Fall sehr kurzfristiger Rückfragen erforderlich.

Im Übrigen wird auf folgende Datenschutzerklärungen verwiesen:

<https://s.rlp.de/SPFZOrganisatorisches>

<https://s.rlp.de/SPFZDatenschutzOnline>

www.connect4video.com/datenschutz

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>.

Mit der Anmeldung stimmen Sie den Datenschutzbestimmungen zu.

Bildnachweis

©Bildungsministerium RLP